

CICLOSPORT®
SPORTS INFORMATION SYSTEMS

CICLOPULS®

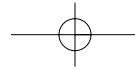
CP 16

Herzfrequenzmesser mit 16 Funktionen
Heart rate monitor with 16 functions

**BEDIENUNGSANLEITUNG
OWNERS' MANUAL**

D GB USA F I E NL





VERPACKUNGSGEHALT:

- 1. Uhr mit Armband
 - 2. Sendegurt
 - 3. Elastischer Brustgurt (verstellbar)
- Bedienungsanleitung



2

D

Deutsch

**GB
USA**

Englisch

F

Französisch

I

Italienisch

E

Spanisch

NL

Holländisch

Seite

1 - 21

22 - 39

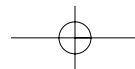
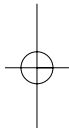
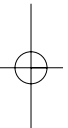
40 - 59

60 - 77

78 - 95

96 - 113

3



Herzlichen Glückwunsch!

Mit der **CICLOPULS CP16** haben Sie ein leistungsfähiges Herzfrequenzmessgerät erworben, das Ihnen bei Ihrem Training wertvolle Informationen liefern wird.

Die **CICLOPULS CP16** verfügt über modernste Elektronik, ist wasserdicht und überzeugt durch eine lange Lebensdauer.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg beim Trainieren mit der **CICLOPULS CP16**.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung genau durch.

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite		
1. Allgemeines	6	5.7 Ein-/Ausschalten des Signaltons	14
2. Inbetriebnahme	6	5.8 Beleuchtung	14
2.1 Anlegen des Sendegurtes	6	6. Hinweise zum Trainieren	15
3. Bedienung der Tastatur	7	6.1 Ruheherzfrequenz	15
4. Grundeinstellungen	7	6.2 Herzfrequenz während des Aufwärmens	15
4.1 Einstellen der Uhrzeit und des Datums	7	6.3 Herzfrequenz während des Trainings	15
4.2 Einstellen des Weckers	9	6.4 Herzfrequenz in der Erholungsphase	16
4.3 Einstellen der Herzfrequenz-Grenzwerte	10	7. Batteriewechsel	16
4.4 Einstellen des Kalorienzählers	11	8. Wartung und Pflege	17
5. Funktionen	12	9. Störungsbeseitigung	18
5.1 Uhrzeit-Modus	12	10. Garantiebedingungen	18
5.2 Stoppuhr-Modus – Speicherfunktion	12	11. Technische Daten	19
5.3 Kalorienzähler	13	12. Garantieschein	20
5.4 Memory-Modus	13		
5.5 Grafische Anzeige	14		
5.6 Akustischer Herzfrequenz-Alarm	14		

1. ALLGEMEINES

Sport hält jung und fit. Wer regelmäßig Sport treibt, fühlt sich besser, sieht besser aus, ist belastbarer und hat eine bessere Fitness. Die **CICLOPULS CP16** ist ein ideales Gerät zur Messung der Herzfrequenz, mit der das Training durch die einstellbaren Herzfrequenzgrenzen gesteuert und überwacht werden kann. Bei Verlassen des eingestellten Herzfrequenzbereiches gibt die **CICLOPULS CP16** optischen und akustischen Alarm.

Zusätzlich berechnet die **CP16** den Kalorienverbrauch und zeigt über eine grafische Anzeige die Belastung innerhalb der eingestellten Herzfrequenzen an.

Achtung: Grundsätzlich sollte jeder, der ein Fitnessstraining beginnt, sich einer Gesundheitsprüfung unterziehen, besonders jedoch Anfänger und Wiedereinsteiger über 35 Jahre und bei bekannten Vorerkrankungen oder körperlichen Beschwerden. Liegen insbesondere auch Risikofaktoren vor, wie zum Beispiel Rauchen, hoher Blutdruck, erhöhte Blutfettwerte, Diabetes, Bewegungsmangel und Übergewicht, sollte man unbedingt einen Arzt aufsuchen (siehe auch Kap. 6).

Träger von Herzschrittmachern sollten Geräte zur Herzfrequenzmessung nur nach Absprache mit ihrem Arzt verwenden!

6

2. INBETRIEBNAHME

Grundsätzlich gilt:

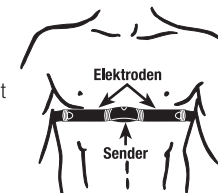
- Eine Herzfrequenzmessung ist nur möglich, wenn der Sendegurt korrekt angelegt ist und die **CP16** innerhalb der Reichweite (ca. 70 cm) des Senders ist.
- Zum Starten des Empfängers in der **CP16** kurz die Mode-Taste drücken. Empfängt die **CP16** länger als 5 Minuten kein Herzfrequenzsignal, schaltet sie automatisch in den Schlafmodus. Display zeigt Uhrzeit/Datum. Durch kurzes Drücken der Mode-Taste wechselt die **CP16** wieder in den normalen Betriebsmodus (gleichzeitig wird damit auch der Empfänger für die Herzfrequenz eingeschaltet).
- Im Display blinkt ein Herzsymbol, wenn die **CP16** Signale vom Sendegurt empfängt.

2.1 Anlegen des Sendegurtes

Der Sendegurt wird in den elastischen Brustgurt eingehängt und um den Oberkörper gelegt. Der Sender (Kunststoffteil mit Aufschrift) sollte über der Mitte des Oberbauches am Unterrand des Brustbeins liegen und die Aufschrift auf dem Sender muss (von vorne gesehen) lesbar sein (siehe Abb.). Die links und rechts vom Sender in den Gurt eingearbeiteten Elektroden müssen Hautkontakt haben.

Den Gurt straff ziehen, so dass ein ständiger Kontakt während der Bewegung gewährleistet ist und er nicht abrutschen kann.

Sollte die **CP16** keine Herzfrequenz anzeigen, kann das an fehlendem Kontakt zwischen Haut und Elektroden liegen. Oft hilft es, wenn man die Elektroden und die darunter liegende Haut anfeuchtet. Den besten Kontakt erreicht man mit einem Elektroden-Gel (in Apotheken erhältlich).



3. BEDIENUNG DER TASTATUR

Die **CICLOPULS CP16** hat zwei Tasten:

Mode-Taste →

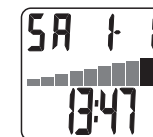
Set-Taste ←



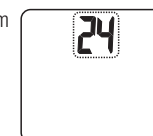
4. GRUNDEINSTELLUNGEN

4.1 Einstellen der Uhrzeit und des Datums

Mode-Taste so oft kurz drücken bis im Display die Uhrzeit und das Datum erscheint.



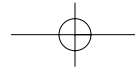
Mode-Taste 3 Sekunden drücken, im Display blinkt die 12- bzw. 24-Stunden-Anzeige.



Jetzt kann durch kurzes Drücken der Set-Taste die 24-Stunden-Anzeige oder die 12-Stunden-Anzeige gewählt werden.

Bei Auswahl der 12-Stunden-Anzeige wird automatisch auch das amerikanische Kalenderformat Monat/Tag (europäisches Format: Tag/Monat) ausgewählt.

7

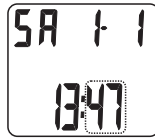


Durch kurzes Drücken der Mode-Taste wird der angezeigte Wert gespeichert und im Display erscheint nun die Uhrzeit mit blinkender Stundenzahl.



Mit der Set-Taste kann der angezeigte Wert verändert und mit der Mode-Taste gespeichert werden (durch längeres Drücken der Set-Taste 'läuft' der angezeigte Wert schneller durch).

Im Display blinkt jetzt die Minutenzahl.



Mit der Set-Taste kann der angezeigte Wert verändert und mit der Mode-Taste gespeichert werden.

Anschließend erscheint im Display die Jahreszahl blinkend.



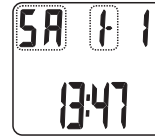
Mit der Set-Taste kann der angezeigte Wert verändert und mit der Mode-Taste gespeichert werden.

Im Display blinkt jetzt der Monat.



Mit der Set-Taste kann der angezeigte Wert verändert und mit der Mode-Taste gespeichert werden.

Jetzt blinkt der Wochentag.

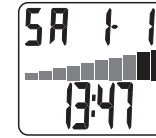


Mit der Set-Taste kann der angezeigte Wert verändert und mit der Mode-Taste gespeichert werden.

Das Einstellen der Uhrzeit und des Datums ist jetzt abgeschlossen.

4.2 Einstellen des Weckers (Weckermodus)

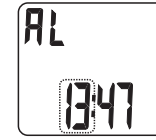
Wenn das Display Uhrzeit und Datum zeigt, Set-Taste 3 Sekunden drücken.



Im Display erscheint die Anzeige „AL“ und die eingestellte Weckzeit.

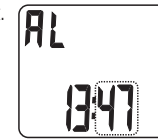


Durch 3 Sekunden langes Drücken der Mode-Taste blinkt die Stundenzahl.



Mit der Set-Taste kann der angezeigte Wert verändert und mit der Mode-Taste gespeichert werden.

Jetzt werden die Minuten eingestellt.



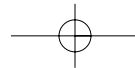
Mit der Set-Taste kann der angezeigte Wert verändert und mit der Mode-Taste gespeichert werden.

Der Wecker wird ein- bzw. ausgeschaltet durch jeweils kurzes Drücken der Set-Taste im Weckermodus.



Im Display erscheint dann das Wecksymbol.

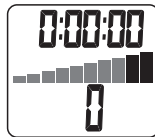
Durch kurzes Drücken der Mode-Taste erscheint wieder der normale Betriebsmodus.



4.3 Einstellen der Herzfrequenz-Grenzwerte und Ein-/Ausschalten des akustischen Herzfrequenzalarms

Hier kann eine Herzfrequenz-Obergrenze und eine Untergrenze eingestellt werden, bei deren Überschreiten die **CP16** einen optischen (Herzfrequenzanzeige blinkt) und (wenn eingeschaltet) akustischen Alarm gibt.

Mode-Taste so oft kurz drücken bis im oberen Display die Stoppuhr erscheint.

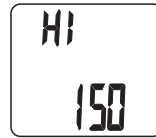


Mode-Taste 3 Sekunden drücken, im Display blinkt jetzt die Einstellung des akustischen Herzfrequenzalarms (WS = Warnsignal).



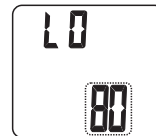
Mit der Set-Taste kann der akustische Alarm ein- (on) oder ausgeschaltet (off) werden.

Durch kurzes Drücken der Mode-Taste ist der Wert gespeichert und im Display blinkt der obere Grenzwert (Voreinstellung: 240 Schläge pro Minute).



Jetzt kann durch Drücken der Set-Taste der gewünschte Wert eingestellt werden. Wertebereich: 240 bis (Untergrenze + 1) Schläge pro Minute (Beispiel: Untergrenze ist 120, Obergrenze muss mind. 121 sein)

Mit der Mode-Taste wird der Wert gespeichert und der untere Grenzwert (Voreinstellung: 30 Schläge pro Minute) kann jetzt mit der Set-Taste eingestellt werden.



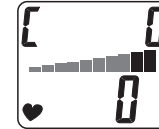
Wertebereich: 30 bis (Obergrenze minus 1) Schläge pro Minute (Beispiel: Obergrenze ist 140, Untergrenze kann max. 139 sein).

Durch kurzes Drücken der Mode-Taste ist die Einstellung gespeichert.

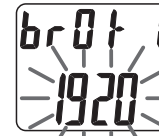
4.4 Einstellen des Kalorienzählers

Damit der Kalorienverbrauch richtig berechnet werden kann, sollte hier das Geburtsdatum, Geschlecht und das Gewicht eingegeben werden.

MODE-Taste so oft kurz drücken bis im Display der Kalorienzähler (C) erscheint.

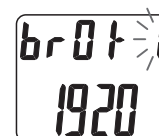


MODE-Taste 3 Sek. drücken. Im Display erscheint jetzt das Geburtsdatum und die Jahreszahl blinkt. Mit der Set-Taste kann der angezeigte Wert verändert und mit der Mode-Taste gespeichert werden.

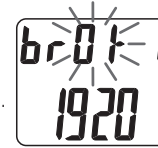


Im Display blinkt jetzt der Geburtsmonat.

Mit der Set-Taste kann der angezeigte Wert verändert und mit der Mode-Taste gespeichert werden.



Jetzt blinkt der Geburtstag. Mit der Set-Taste kann der angezeigte Wert verändert und mit der Mode-Taste gespeichert werden.



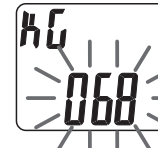
Im Display blinkt ein Buchstabe („M“ für male = männlich, „F“ für female = weiblich). Durch kurzes Drücken der Set-Taste wird zwischen den beiden Werten umgeschaltet.



Mit der MODE-Taste wird der Wert gespeichert und das Gewicht kann jetzt mit der Set-Taste eingestellt werden.

Wertebereich: 20 - 199 kg bzw. 50 - 500 lb

(Die Gewichtseinheit kg/lb ist abhängig von dem eingestellten Uhrzeitformat).



Durch kurzes Drücken der Mode-Taste ist die Einstellung gespeichert und die CP16 ist jetzt betriebsbereit.

5. FUNKTIONEN

Die vier Hauptfunktionen der **CICLOPULS CP16** werden mit der Mode-Taste angewählt. Die aktuelle Herzfrequenz wird bei jeder Funktion – ausgenommen Uhrzeitanzeige – in der unteren Hälfte des Displays angezeigt.

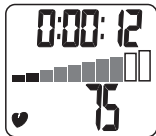
5.1 Uhrzeit-Modus

Zeigt im oberen Display das aktuelle Datum mit Wochentag und im unteren Display die Uhrzeit an.



5.2 Stoppuhr-Modus - Speicherfunktion

Um die Zeiten (und die Durchschnitts- und Maximalherzfrequenz und den Kalorienverbrauch) zu ermitteln, in der innerhalb bzw. außerhalb der eingestellten Herzfrequenzgrenzwerte trainiert wurde, muss zu Beginn des Trainings die Stoppuhr gestartet werden. Dazu mit der Mode-Taste die Stoppuhranzeige anwählen und



durch kurzes Drücken der Set-Taste starten (damit wird auch die Speicherfunktion gestartet).

Durch erneutes Drücken der Set-Taste (in der Stoppuhr-Funktion) wird die Stoppuhr (und somit auch die Speicherfunktion) gestoppt.

Die gespeicherten Werte können im Memory-Modus (siehe Kap. 5.4) durch jeweils kurzes Drücken der Set-Taste abgerufen werden.

Um die Stoppuhr (und damit auch gleichzeitig die Trainingszeiten, die durchschnittliche, maximale Herzfrequenz und den Kalorienzähler) auf Null zu setzen, die Set-Taste im Stoppuhrmodus 3 Sekunden lang drücken.

Achtung: Damit werden auch die gespeicherten Werte gelöscht.

Während einer Speicherung kann jederzeit eine andere Funktion aufgerufen werden, die Stoppuhr läuft weiter.

Die Stoppuhr läuft bis 23:59:59 h, bei Erreichen dieses Wertes bleibt die Stoppuhr automatisch stehen.

5.3 Kalorienzähler

Die verbrauchten Kalorien werden nur berechnet, wenn die Speicherfunktion gestartet ist (siehe Kap. 5.2). Die Anzeige erfolgt in Kilokalorien.

Um die Kalorienanzeige auf Null zu setzen, muss die Stoppuhr auf Null gesetzt werden.

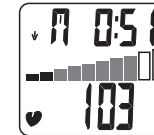
5.4 Memory-Modus

Durch jeweils kurzes Drücken der Set-Taste werden die gespeicherten Werte abgerufen. Dabei wird im unteren Display immer die aktuelle Herzfrequenz angezeigt.

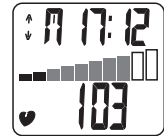


Im Display erscheinen folgende Anzeigen:

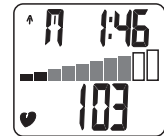
- die Zeit, die unterhalb der eingestellten Herzfrequenzgrenzwerte trainiert wurde



- die Zeit, die innerhalb der eingestellten Herzfrequenzgrenzwerte trainiert wurde

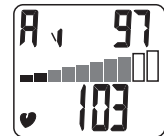


- die Zeit, die oberhalb der eingestellten Herzfrequenzgrenzwerte trainiert wurde

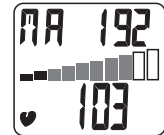


- die durchschnittliche (Av) Herzfrequenz

(wechselt im 2 Sekunden-Takt)



- die maximale (MA) Herzfrequenz



Die gespeicherten Werte können im Stoppuhr-Modus gelöscht werden (siehe Kap. 5.2).

5.5 Grafische Anzeige

Die **CICLOPULS CP16** bietet zusätzlich im mittleren Display eine grafische Anzeige der Belastung innerhalb der eingestellten Herzfrequenzen.

Bei einem Herzschlag innerhalb der eingestellten Herzfrequenzgrenzen färben sich die blauen Segmente (von links nach rechts) schwarz. Die Anzahl der schwarzen Segmente ist abhängig von der momentanen Herzfrequenz. Sind alle blauen Segmente schwarz, liegt die gemessene Herzfrequenz über der Obergrenze.

Liegt die gemessene Herzfrequenz unterhalb der Untergrenze, sind nur die zwei ersten Segmente schwarz.

5.6 Akustischer Herzfrequenz-Alarm

Die **CICLOPULS CP16** verfügt über einen optischen Alarm: die Herzfrequenzanzeige blinkt beim Unter- bzw. Überschreiten der eingestellten Herzfrequenzgrenzen

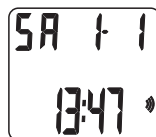
und einen akustischen Alarm: bei Unter- bzw. Überschreiten der eingestellten Herzfrequenzgrenzen ertönt ein akustisches Signal. Der akustische Alarm wird im Einstellmodus der Herzfrequenzgrenzen ein- und ausgeschaltet (siehe Kap. 4.3).

Ertönt der Alarm, kann er durch Drücken einer beliebigen Taste abgeschaltet werden.

5.7 Ein-/Ausschalten des Signaltons

Durch kurzes Drücken der Set-Taste im Uhrzeit-Modus kann der Signalton (bei Tastendruck und beim akustischen Alarm) ein- bzw. ausgeschaltet werden.

Achtung: damit ist auch kein akustischer Alarm möglich. Bei eingeschaltetem Tastenton erscheint links im Display ein Signalzeichen:)))



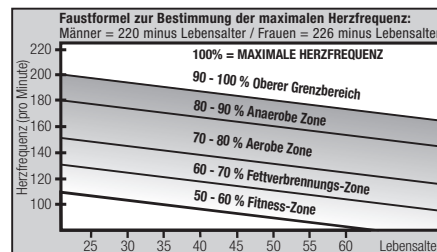
5.8 Beleuchtung

Durch 1 Sek. langes Drücken der Mode-Taste im normalen Betriebsmodus wird die Beleuchtung für ca. 5 Sek. eingeschaltet.

Achtung: Die Beleuchtung schaltet sich erst nach dem Loslassen der Taste ein.

6. HINWEISE ZUM TRAINIEREN

Das folgende Diagramm zeigt exemplarisch die Möglichkeiten der Herzfrequenzmessung während einer Trainingseinheit.



6.1 Ruheherzfrequenz

Messung der Herzfrequenz nach einer 5 Minuten lang anhaltenden Ruhephase.

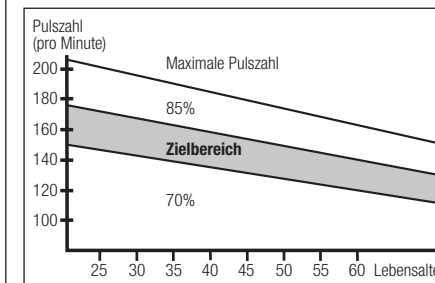
6.2 Herzfrequenz während des Aufwärmens

Vor der eigentlichen Trainingseinheit sollte man sich je nach Sportart z.B. durch Gymnastik, Stretching, Ergometertraining mit geringer Wattzahl, langsames Einfahren

oder Einlaufen aufwärmen. Dadurch steigt die Herzfrequenz langsam an, der Kreislauf kommt in Schwung.

6.3 Herzfrequenz während des Trainings

Das unten dargestellte Diagramm zeigt die maximale Herzfrequenz in Abhängigkeit vom Lebensalter.



Zugrunde liegt die Formel für Männer 220 minus Lebensalter, für Frauen 226 minus Lebensalter. Hierbei handelt es sich um eine Faustformel, die für die meisten Menschen zutrifft. Zusätzlich zeigt das Diagramm Zielzonenbereiche. Zur Erhaltung einer guten körperlichen Fitness sollte man 3 - 4 Stunden, aufgeteilt auf 3 - 4 Einheiten pro Woche in

einem Bereich von 60 - 80% der maximalen Herzfrequenz trainieren. Die entsprechenden Herzfrequenzbereiche können aus dem Diagramm entnommen werden. In Abhängigkeit von der persönlichen Fitness kann es hier allerdings zu individuellen Unterschieden kommen, die man nur durch sportmedizinische Leistungstests erfassen kann.

6.4 Herzfrequenz in der Erholungsphase

Die Registrierung der Herzfrequenz in der Nachbelastungsphase dient der Feststellung der Erholungsfähigkeit und damit der Qualität der Grundlagenausdauer. Für eine gute bis sehr gute Fitness spricht, wenn man nach einer längeren Belastung 3 Minuten nach Belastungsende eine Herzfrequenz von 100 Herzschlägen/min oder weniger erreicht hat.

7. BATTERIEWECHSEL

Batterieinformation:

Die Batterie der **CICLOPULS CP16** hält ca. 1 Jahr und die des Brustgurtes ca. 2 Jahre (bei einer durchschnittlichen Nutzungsdauer von 1h/Tag).

Batterie der CICLOPULS CP16:

Der Batteriewechsel kann von einem Uhrmacher (am besten mit Hilfe dieser Anleitung) oder – handwerkliches Geschick vorausgesetzt – selbst ausgeführt werden. Als Werkzeug werden ein feiner Kreuzschlitz-Schraubendreher und eine Nadel benötigt. Eine Pinzette erleichtert das Hantieren mit den kleinen Schrauben.

Achtung: Bei einem Batteriewechsel werden alle Werte und Einstellungen gelöscht.

- Alle individuellen und notwendigen Werte notieren.
- Die Uhr mit dem Display nach unten auf eine saubere, nicht kratzende Unterlage legen.
- Die vier Schrauben lösen und die Bodenplatte entfernen.
- Mit Hilfe einer Nadel die Haltespange der Batterie am oberen Ende lösen.
- Alte Batterie entfernen und eine neue CR2032 Lithium-

Batterie mit dem **Minuspol nach oben** einlegen.

- Die Haltespange für die Batterie wieder einhängen
- Überprüfen, ob die Gummidichtung für den Metalldeckel noch richtig eingelegt ist, um die Wasserdichtheit zu erhalten.
- Die Bodenplatte auflegen und mit den vier Schrauben befestigen (über Kreuz und ohne Gewalt!).
- Das Display, die Tasten und den akustischen Alarm überprüfen. Sollte eine Taste nicht funktionieren, so ist möglicherweise das Innenteil nicht richtig eingelegt!
- Es kann vorkommen, dass beim Batteriewechsel der Prozessor nicht richtig zurückgesetzt wird, dann zeigt das Display unsinnige Werte oder gar nichts an. In diesem Fall die neue Batterie entfernen, ca. 20 Sekunden warten und erneut einsetzen.
- Die individuellen und notwendigen Werte wieder einstellen.

Wird der Batteriewechsel nach dieser Anleitung gewissenhaft durchgeführt, wird der Garantieanspruch nicht beeinträchtigt.

Batterie des Sendegurtes:

Den Batteriedeckel auf der Rückseite aufdrehen und alte Batterie entfernen. Eine neue Batterie Typ CR2032 mit dem **Pluspol nach oben** einlegen und Deckel wieder zuschrauben.

Bitte die entleerten Batterien nicht in den Hausmüll werfen, sondern fachgerecht entsorgen.

8. WARTUNG UND PFLEGE

Vor direktem Sonnenlicht, Hitze und Frost (unter 0°C und über 50°C) schützen.

Reinigen des Herzfrequenz-Sendegurtes:

Der Sendegurt mit seinen eingearbeiteten Spezialelektroden darf nicht in der Waschmaschine gewaschen werden. Zum Reinigen den Sendegurt vorsichtig mit einem synthetischen Waschmittel abwischen. Nicht in der prallen Sonne trocknen lassen. Der elastische Brustgurt selbst ist waschbar, muss aber vor der Verwendung gut getrocknet sein.

Sendegurt nach jedem Tragen unter fließendem Wasser abspülen. Dies gilt besonders nach Kontakt mit Salzwasser.

Auch die Uhr sollte nach Kontakt mit Salzwasser und bei starkem Schweiß feucht abgewischt werden. Bei Wasserberührung darauf achten, dass keine Taste betätigt wird.

9. STÖRUNGSBESEITIGUNG

Keine oder unsinnige Anzeige im Display

- Batterie überprüfen

Schwarzes Display

bzw. Display-Anzeige reagiert zu langsam

- Temperatur ist zu hoch (über 50°C) bzw.
- Display war zu lange direktem Sonnenlicht ausgesetzt
- Temperatur ist zu niedrig (unter 0°C)

Signaltöne in regelmäßigen Abständen

- überprüfen, ob der Herzfrequenzalarm eingeschaltet ist

Keine Herzfrequenzanzeige im Display bzw. angezeigter Wert falsch oder schwankend

- Empfänger ist nicht eingeschaltet: beliebige Taste drücken
- Sendegurt überprüfen
- Haut zu trocken /zu kalt
- Abstand zwischen **CP16** und Sendegurt zu groß, (sollte nicht mehr als 70 cm betragen)
- Störung z.B. durch Hochspannungsmasten, andere Herzfrequenzmessgeräte, Handys, etc.

Nach Verlassen des Störbereichs erscheint wieder die normale Anzeige.

10. GARANTIEBEDINGUNGEN

Wir leisten auf die **CICLOPULS CP16** eine Garantie von 24 Monaten.

Die Garantie beschränkt sich auf Material- und Verarbeitungsfehler. Ausgenommen von der Garantie sind die Batterien und Verschleißteile.

Die Garantie ist nur gültig, wenn die **CICLOPULS CP16** vorschriftsmäßig und sorgfältig behandelt wurde.

Im Garantiefall wenden Sie sich bitte an Ihren

Händler bzw. den Distributor Ihres Landes oder senden Sie die **CICLOPULS CP16** mit dem Kaufbeleg (Datum) und allen Zubehörteilen ausreichend frankiert an:

CICLO SPORT Service
K.W. Hochschorner GmbH
Konrad-Zuse-Bogen 8
D-82152 Krailling

Telefon +49 / 180 / 500 47 43
(12 ct./min aus dem Festnetz)
Telefax +49 / 89 / 714 07 83
E-Mail ciclo-service@ciclosport.de

Bitte vor dem Einsendung des Gerätes anhand der Bedienungsanleitung – insbesondere des Kap. 9 Störungsbeseitigung – prüfen, ob wirklich ein Fehler vorliegt.

Bei berechtigten Garantieansprüchen wird das reparierte Gerät oder ein Austauschgerät kostenlos zurückgesandt. Wird das Gerät zur Reparatur eingesandt oder wird ein Garantieanspruch nicht anerkannt, erfolgt eine Reparatur bis EURO 19,- automatisch.

Bei höheren Reparaturkosten erfolgt eine Benachrichtigung.

Die Rücksendung des reparierten Gerätes erfolgt dann per Nachnahme.

Antworten zu produktspezifischen Fragen können auf der CICLOSPORT-Internetseite gefunden werden:

<http://www.ciclosport.de>

Direkte Fragen an den CICLOSPORT-Service können auch per E-Mail gestellt werden:

ciclo-service@ciclosport.de

11. TECHNISCHE DATEN

CICLOPULS CP16

Wasserdicht:

bis 20 m (bei Wasserkontakt keine Taste betätigen)

Umgebungstemperatur:

0°C bis 50°C

Batterie:

CR2032 Lithium

Durchschnittliche Lebensdauer der Batterie:

1 Jahr (bei durchschnittlicher Nutzung 1 Stunde/Tag)

Sendegurt

Wasserdicht:

bis 3 m

Umgebungstemperatur:

0°C bis 50°C

Batterie:

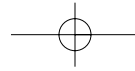
CR2032 Lithium

Durchschnittliche Lebensdauer der Batterie:

2 Jahre (bei durchschnittlicher Nutzung 1 Stunde/Tag)

Sendefrequenz:

5,3 kHz



12. GARANTIESCHEIN

Absender:

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ / Ort

Telefon (tagsüber)

E-Mail

Grund der Einsendung:

Nach Ablauf der Garantie:

Reparaturen sollen bis EURO _____ durchgeführt werden.

